

Eingangsvermerk

--

Nr./AZ (Bitte stets angeben)

--

**Antrag auf**

- Erteilung  
 Verlängerung  
 Ausdehnung einer Reisegewerbekarte  
 befristet   selbständige Tätigkeit  
 unbefristet  Tätigkeit als Arbeitnehm

**1. Personalien des Antragstellers bzw. des gesetzl. Vertreters der jur. Person**

Familiennamen		Geburtsname (nur bei Abweichung)	
Vorname(n)		Staatsangehörigkeit	
Geburtsdatum		Geburtsort, Kreis, Land	
Wohnanschrift (Str., Nr., PLZ, Ort)		Telefon-Nr.	
Körpergröße cm	Augenfarbe		
Ausgewiesen durch <input type="checkbox"/> Reisepass <input type="checkbox"/> Personalausweis		Nr.	ausgestellt durch am
Vor- und Familienname sowie Geburtsname der Mutter des Antragstellers (auch angeben, wenn bereits verstorben)			
<b>Bei Ausländern *) u. Staatenlosen:</b>		Datum	
Aufenthaltsgenehmigung ist erteilt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja		befristet bis <input type="checkbox"/> unbefristet <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	
durch das Landratsamt, die kreisfreie Stadt, die Gemeinde:			
Auflagen und Beschränkungen (z.B. selbständige Tätigkeit gestattet?)			
Aufenthalt in der BRD oder in der ehemaligen DDR von - bis bzw. seit			

**2. Angaben über pers. Verhältnisse des Antragstellers bzw. des gesetzl. Vertreters der juristischen Person**

Vorbestraft?		Bußgeldbescheid ergangen wegen Verstößen bei oder im Zusammenhang mit der Ausübung eines Gewerbes?	
<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
Wenn vorstehend Ja, Art der Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten angeben:			
Ist ein Strafverfahren anhängig?		Ist ein Bußgeldverfahren anhängig wegen Verstößen bei oder im Zusammenhang mit der Ausübung eines Gewerbes?	
<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja
Wenn vorstehend Ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde und wie lautet die Anschuldigung?			

**3. Angaben über die Gewerbeausübung**

Art des beabsichtigten Reisegewerbes:		
<input type="checkbox"/> Feilbieten	<input type="checkbox"/> Ankauf von:	
<input type="checkbox"/> Aufsuchen von Bestellungen auf:		
<input type="checkbox"/> Anbieten folgender gewerblicher Leistungen:	<input type="checkbox"/> Aufsuchen von Bestellungen auf folgende gewerbliche Leistungen:	
Tätigkeit als Schausteller oder nach Schaustellerart (z.B. Autoscooter, Kinderkarussell, Schießbude usw.)		
<input type="checkbox"/> Art der Tätigkeit:		
Haftpflichtversicherung abgeschlossen bei:	Vers.-Summe	Prüfbücher liegen vor für:
<input type="checkbox"/> Bestätigung liegt bei.	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht.	

\*) Für Angehörige bestimmter Staaten, z.B. EU, Österreich, Schweiz gelten Sonderregelungen. Erkundigen Sie sich bitte erforderlichenfalls bei der/dem für Ihren Wohnort zuständigen Ausländerbehörde/Ausländeramt.

Wurde bereits früher eine Reisegewerbekarte beantragt?

Nein  Ja

Wenn ja, ist diese beizufügen oder es ist anzugeben, wann, von welcher Behörde und aus welchen Gründen der Schein versagt oder entzogen worden ist oder wann und an welche Behörde der Schein zurückgegeben wurde.

**Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und bin mir bewusst, dass die Ausübung des Gewerbes vor Erteilung der Reisegewerbekarte mit Geldbuße bis zu fünftausend Euro bedroht ist.**

Ort, Datum Unterschrift des Antragstellers

**Anlagen:**

1 Reise-gewerbekarte  1 Auskunft aus dem GZR  Bescheinigung nach § 43 IFSG oder Gesundheitszeugnis nach §§ 17, 18 BSeuchG  1 Führungszeugnis

**Stellungnahme der Gemeinde:**

<p>1. Die Angaben des Antragstellers sind</p> <p><input type="checkbox"/> richtig <input type="checkbox"/> unrichtig, da</p>	<p>Eingangsstempel der Behörde</p>
<p>2. Tatsachen, die eine Versagung der Reisegewerbekarte begründen,</p> <p><input type="checkbox"/> sind nicht bekannt <input type="checkbox"/> sind folgende</p>	<p>3. Die Erteilung eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 0)</p> <p><input type="checkbox"/> wurde beantragt am</p>
<p>Ort, Datum</p> <p style="text-align: right;">Unterschrift</p>	<p>4. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister</p> <p><input type="checkbox"/> wurde beantragt am</p> <p>Der Antragsteller wurde darauf hingewiesen, die Auskunft nach Erhalt der zuständigen Behörde nachzureichen.</p>

**Nr./Aktenzeichen** (Bitte stets angeben)

**Verfügung der Behörde:**

I. Führungszeugnis angefordert am	eingegangen am	Auskunft aus dem GZR angefordert am	eingegangen am
II. Anfrage/Anforderung von Akten bei		am	
III. Antragsteller hat vorgelegt			
IV. RGK	ausgestellt <input type="checkbox"/> ausgedehnt am <input type="checkbox"/>	Listen-Nummer	Geltungsdauer bis
V. In die RGK wurde eingetragen			
VI. <input type="checkbox"/> RGK mit Beilagen der Gemeinde		zur Aushändigung zugeleitet	
<input type="checkbox"/> Antragsteller wegen Abholung verständigt am		<input type="checkbox"/> Gewerbemeldung ist erfolgt am	<input type="checkbox"/> Nicht erforderlich, da nicht selbständig, sondern Arbeitnehmer

KV-KR Bl. _____ Blatt / bar	Verwaltungs-Gebühr _____ EUR
Auslagen _____	_____ EUR
bereits entrichtet _____	_____ EUR
noch zu entrichten _____	_____ EUR

VII. Mitteilung an folgende Dienststellen:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

VIII. Z. A.

Reisegewerbekarte mit _____ Beilagen erhalten.	Ort, Datum
Unterschrift	
Ort, Datum	
Unterschrift	

## Beantragung Reisegewerbekarte

Wer gewerbsmäßig ohne vorhergehende Bestellung außerhalb seiner gewerblichen Niederlassung (§ 42 Abs. 2 Gewerbeordnung) oder ohne eine solche zu haben

- Waren anbietet oder Bestellungen aufsucht (vertreibt) oder ankauft,
  - Leistungen anbietet oder Bestellungen auf Leistungen aufsucht oder
  - unterhaltende Tätigkeiten als Schausteller oder nach Schaustellerart ausübt,
- benötigt eine Reisegewerbekarte.

Eine Reisegewerbekarte (reisegewerbekartenfreie Tätigkeiten) benötigt **nicht**, wer

- gelegentlich auf Messen, Ausstellungen, öffentlichen Festen oder aus besonderem Anlass mit Erlaubnis der zuständigen Behörde Waren anbietet;
- selbstgewonnene Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft, des Gemüse-, Obst- und Gartenbaues, der Geflügelzucht und Imkerei sowie der Jagd und Fischerei vertreibt;
- Tätigkeiten der in § 55 Abs. 1 Nr. 1 genannten Art in der Gemeinde seines Wohnsitzes oder seiner gewerblichen Niederlassung ausübt, sofern die Gemeinde nicht mehr als 10.000 Einwohner zählt;
- auf Grund einer Erlaubnis nach § 4 des Milch- und Margarinegesetzes Milch oder bei dieser Tätigkeit auch Milcherzeugnisse abgibt;
- Versicherungsverträge als Versicherungsvermittler im Sinne des § 34d Abs. 3, 4 oder 5 oder Bausparverträge vermittelt oder abschließt oder Dritte als Versicherungsberater im Sinne des § 34e in Verbindung mit § 34d Abs. 5 über Versicherungen berät; das Gleiche gilt für die in dem Gewerbebetrieb beschäftigten Personen;
- ein nach Bundes- oder Landesrecht erlaubnispflichtiges Gewerbe ausübt, für dessen Ausübung die Zuverlässigkeit erforderlich ist, und über die erforderliche Erlaubnis verfügt;
- von einer nicht ortsfesten Verkaufsstelle oder einer anderen Einrichtung in regelmäßigen, kürzeren Zeitabständen an derselben Stelle Lebensmittel oder andere Waren des täglichen Bedarfs vertreibt; das Verbot des § 56 Abs. 1 Nr. 3 Buchstabe b
- Druckwerke auf öffentlichen Wegen, Straßen, Plätzen oder an anderen öffentlichen Orten anbietet.

### Folgen Unterlagen sind beizufügen:

- **Antragsformular** (*Original*)
- **Führungszeugnis (Belegart O)** (*Original*)  
§ 57 GewO - Das Führungszeugnis kann bei der örtlichen Meldebehörde beantragt werden. Bei der Belegart O erfolgt die Übersendung direkt an das Gewerbeamt der Stadt Flöha.
- **Gewerbezentralregisterauszug (Belegart 9 - G 04)** (*Original*)  
§ 57 GewO - Bei der Belegart 9 geht der Gewerbezentralregisterauszug nach Beantragung dem Gewerbeamt der Stadt Flöha direkt zu.
- **Bescheinigung in Steuersachen des Finanzamtes** (*Original*)  
§ 57 GewO
- **Ausweisdokument**
- **Auszug aus dem vom Insolvenzgericht geführten Verzeichnis**  
§ 57 GewO
- **Auskunft aus dem Gemeinsamen Vollstreckungsportal der Länder**  
[www.vollstreckungsportal.de](http://www.vollstreckungsportal.de), kann nur online beantragt werden!
- **Aufenthaltstitel** (*Kopie beglaubigt*)  
Nur erforderlich, wenn der Antragsteller nicht Staatsangehöriger eines EU-Landes ist.
- **Übersetzung Aufenthaltstitel** (*Kopie beglaubigt*)  
Nur erforderlich, wenn der Antragsteller nicht Staatsangehöriger eines EU-Landes ist und der Aufenthaltstitel nicht in deutscher Sprache abgefasst ist.
- **Handelsregisterauszug** (*Kopie beglaubigt*)  
Nur erforderlich, wenn eine Eintragung im Handelsregister vorliegt.
- **Betriebshaftpflichtversicherung**  
Nur erforderlich bei Schaustellerbetrieben.
- **Eidesstattliche Versicherung** (*Original*)  
Wenn eines der erforderlichen Dokumente im Herkunftsstaat des Antragstellers nicht ausgestellt wird, so ist das Dokument jeweils durch eine Versicherung an Eides statt oder eine nach dem Recht des Herkunftsstaates vergleichbare Handlung zu ersetzen.

Außer bei Neugründungen sind für juristische Personen die vorgenannten Unterlagen von jedem gesetzlichen Vertreter und für die juristische Person selbst erforderlich.